



Pressemitteilung

Salzburg, 08. Jänner 2025

Hals und Beinbruch für Alfons Haider

Alfons Haider erlitt am 30. Dezember 2024 einen groben Unfall, wobei er sich mehrere Brüche am Handgelenk zugezogen hat: „Die spiegelglatte Eisplatte war gnadenlos zu meinen Knochen, da konnte mich selbst mein Professorentitel nicht abfedern“ sagt Alfons Haider scherzhaft zum Intendanten des Salzburger Landestheaters Carl Philip von Maldeghem.

Zwei Tage lang wurde er in Innsbruck und Hall ärztlich versorgt und möchte sich herzlich bei den Ärzt*innen und auch den Spitälern bedanken. Dennoch muss Alfons Haider alle offiziellen Auftritte in den nächsten drei Wochen aus Sicherheitsgründen absagen. Hierzu gehören der für den 16. Jänner 2025 geplante Auftritt bei der Ferienmesse in Wien, die Moderation in der Hofburg beim Ball der Offiziere am 17. Jänner 2025 und ebenfalls in der Hofburg die Absage beim Ball der Pharmazie am 18. Jänner.

Seine Funktion als Generalintendant der Burgenländischen Musiktheater kann Alfons Haider zurzeit nur über Telefon und Videocalls ausüben. Die Vorbereitungen auf „Saturday Night Fever“ bei den Seefestspielen Mörbisch und auf die Robert Stolz Revue „Die ganze Welt ist himmelblau“ auf Schloss Tabor laufen aber planmäßig.

Auch die szenischen Proben des Musicals „Skiverliebt“ am Salzburger Landestheater musste Haider vorübergehend einstellen. Er ist aber zuversichtlich, dass er in einer Woche die szenischen Proben wieder aufnehmen kann. Voller Vorfreude blickt er auf die Premiere am 1. Februar und ist fest davon überzeugt, dass er bei der Uraufführung seinen ersten öffentlichen Auftritt im neuen Jahr in der Rolle des Joe feiern kann, wenn es heißt „Skiverliebt – Zwei Brettln, die die Welt bewegen“ im Salzburger Landestheater.